

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Novorossijsk

Mit mittlerer Marschgeschwindigkeit fahren wir in den sinkenden Abend hinein. Nach Einbruch der Dunkelheit werden die Schiffe kriegsmäsig abgeblendet; „Hamibieh“ folgt in unserem Kielwasser, während der kleine „Berk“ an Steuerbord herausgezogen ist und seitlich sichert.

Es ist nach langer Pause wieder die erste Kriegsnacht. Alle Seitenfenster und Deckslichter sind mit Blenden verschlossen. An Deck brennt kein Licht, weder die Positionslaternen noch die Dampferlaterne im Mast sind angestellt. Wie ein schwarzer Schatten braus das Schiff in die Nacht hinein — dunkel in dunkel ist es selbst auf nächste Entfernung schwer zu erkennen.

Die einzelnen Aufsichtshabenden melden dem Wachhabenden Offizier, der Wachhabende Offizier dem Ersten Offizier, daß das Schiff abgeblendet ist.

„Steuerbord“ hat Wache — die Steuerbords-Kriegswache macht sich also jetzt klar zum Aufstehen.

Das Oberdeckspersonal ist in zwei Hälften, die „Steuerbord“, und die „Backbord“-Kriegswache, geteilt. Jede Wache allein kann die Geschütze, die Scheinwerfer, die Munitionskammern, kurz alle militärischen Einrichtungen besetzen.